

Gemeinde Kabelhorst

Niederschrift Nr. 4/2013 – 2018
über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend,
Sport und Kultur

sowie

Niederschrift Nr. 3/2013 – 2018
über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses

am 5. November 2014

Tagungsort: Gemeinschaftshaus Grünbek

Anwesend: 1. Bürgermeister Hartmut Poetzel
 2. Gemeindevertreter Herbert David
 3. Gemeindevertreter Ernst Wilhelm Frank (BauA)
 4. Gemeindevertreterin Marita Gräzuweit (SozA)
 5. Gemeindevertreter Bernd Kripke (BauA)
 6. Gemeindevertreterin Annegret Landschoof (SozA)
 7. Gemeindevertreter Thore Muus
 8. Gemeindevertreter Sven Prüss (SozA)
 9. Gemeindevertreter Axel Rohde (BauA)
 10. wählbare Bürgerin Janina Frank (SozA)
 11. wählbarer Bürger Mario Nickel (BauA)
 12. wählbare Bürgerin Angelika Prüss (SozA)

Herr Stefan Jöhnk fehlt unentschuldigt.

Leonie Lübker, Jugendbeirat
Herr Gerhard Rooks, Seniorenbeirat
Iris Kripke als Protokollführerin
1 Zuhörer

Herr Poetzel eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 22. Oktober 2014 ist form- und fristgerecht erfolgt. Auf Anregung von Herrn Sven Prüss wird die Tagesordnung um den Punkt „Etablieren des Jugendbeirates,, erweitert und sieht aus wie folgt:

1. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3/2013-2018 vom 03.04.2014 des Ausschusses für Soziales, Jugend, Sport und Kultur
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 2/2013-2018 vom 25.06.2014 des Bau- und Wegeausschusses
3. Etablieren des Jugendbeirates
4. Etablieren des Seniorenbeirates
5. Vorbereitung der Seniorenweihnachtsfeier 2014
6. Herausgabe eines Gemeinde-Infolyers
7. Veranstaltungen 2015
8. Geschirr-Nutzungsgebühren Gemeinschaftshaus
9. Nachrüsten Kinderspielplätze
10. Anfragen und Mitteilungen

Zu Punkt 1: Genehmigung der Niederschrift Nr. 3/2013 – 2018 vom 03.04.2014 des Ausschusses für Soziales, Jugend, Sport und Kultur

Herrn Prüss ist aufgefallen, dass es „Niederschrift Nr. 3/2013 – 2018“ heißen müsse. Ansonsten werden keine Bedenken erhoben; die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift Nr. 2/2013 – 2018 vom 25.06.2014 des Bau- und Wegeausschusses

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben; sie gilt somit als genehmigt.

Zu Punkt 3: Etablieren des Jugendbeirates

Leonie Lübker als Vertreterin des Jugendbeirates berichtet, dass beim letzten Treffen lediglich sie selbst und noch ein weiteres Kind anwesend gewesen seien. Sie bezweifle, dass zukünftig mehr Kinder kommen werden, weil viele lieber ihrem Hobby nachgehen würden.

Ayk Eckloff habe die Idee gehabt, ein Weihnachtsbasteln anzubieten. Leonie wird mit Ayk einen konkreten Termin absprechen; dieser solle dann nächste Woche im Lensahner Kurier veröffentlicht werden. Außerdem sollen an die Kinder Handzettel verteilt werden.

Zu Punkt 4: Etablieren des Seniorenbeirates

Herr Roock vom Seniorenbeirat informiert die Anwesenden über das Zusammentreffen des Seniorenbeirates mit Herrn Prüss sowie Herrn Lühr vom Kreissenorenbeirat. Ein Vorsitzender solle nicht gewählt werden. Er selbst sei postalisch und per Mail Ansprechpartner, die Herrn Lühr und Dr. Debusmann würden auch telefonische Auskünfte geben. Alle drei seien gleichberechtigt und werden sich abwechselnd um die Aufgaben kümmern. Im nächsten Klöterblatt werde ein Artikel über den neu formierten Beirat veröffentlicht.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass eventuell entstehende Fahrtkosten übernommen werden sollen.

Herr Prüss teilt mit, dass der Auftritt der Oldenburger Liedertafel beim letzten Seniorennachmittag eine gute Resonanz gehabt habe.

Im April 2015 solle kein Seniorennachmittag, sondern ein Seniorenfrühstück veranstaltet werden.

Zu Punkt 5: Vorbereitung der Seniorenweihnachtsfeier 2014

Die Feier wird am 13.12.2014 ab 15 Uhr stattfinden; Aufbau soll um 12 Uhr sein.

Die Einladungen wird wieder Herr Poetzel erstellen; die Verteilung erfolgt durch die Mitglieder des Sozialausschusses.

Der Chor der VHS Lensahn wird auftreten und die Kinder-Theatergruppe wird etwas aufführen.

Zu Punkt 6: Herausgabe eines Gemeinde-Infolyers

Herr Rohde legt einen Entwurf vor. Im Zuge der Diskussion werden einige Vorschläge zur Aufnahme und zum Weglassen von Informationen gemacht, die Herr Rohde einarbeiten wird.

Zu Punkt 7: Veranstaltungen 2015

Sobald Herr Poetzel einen Kalender bekommen hat, hängt er ihn im Gemeinschaftshaus auf, sodass die Termine eingetragen werden können.

Zu Punkt 8: Geschirr-Nutzungsgebühren Gemeinschaftshaus

Nach kurzer Diskussion wird der Gemeindevertretung folgender Beschluss empfohlen:

Geschirr-Nutzungsgebühren werden zukünftig nicht erhoben; alles bleibt, so wie es ist. Allerdings sollen große Schüsseln nachbestellt werden und Plastikschüsseln zum Mitnehmen von Speisen in der Küche deponiert werden.

Zu Punkt 9: Nachrüsten Kinderspielplätze

Herr Frank schlägt vor, die Spielplätze bei der Gemeindebegehung 2015 zu begutachten und dann über Neuanschaffungen und/oder Änderungen zu entscheiden.

Einstimmig wird diesem Vorschlag zugestimmt.

Zu Punkt 10: Anfragen und Mitteilungen

Herr Poetzel gibt die Kosten für die Schwimmbadkarten 2014 bekannt: Rd. 1.060 Euro. 2012 betragen die Kosten rd. 250 Euro, 2013 rd. 470 Euro; in beiden Jahren wurden lediglich 10-er Karten ausgegeben, 2014 haben die Kinder eine Jahreskarte erhalten.

Frau Landschoof erkundigt sich, ob nun geklärt sei, ob der Film von der Schneekatastrophe dupliziert werden dürfe. Herr Poetzel wird sich nochmals mit Herrn Schröder in Verbindung setzen.

Herr Frank möchte wissen, wann das Loch im Asphalt des Schwienkuhler Weges geschlossen werde. Herr Poetzel wird sich kümmern.

Vorsitzender des
Bau- und
Wegeausschusses

Vorsitzender des
Ausschusses für Soziales,
Jugend, Sport und Kultur

Protokollführerin